

Mitteilung des Senats

vom 24. April 1908.

Beamtengehälter.

Dem Senat ist von seinen Kommissaren berichtet, daß die bürgerchaftliche Kommission wegen der Beamtengehälter mit der Ausführung des ihr von der Bürgerchaft am 25. v. Mts. erteilten Auftrages noch nicht fertig geworden und daher die Verabschiedung des Gegenstandes durch Senat und Bürgerchaft in diesem Monate nicht mehr möglich sei. Es bedarf demnach einer abermaligen Verlängerung der Geltungsdauer der von der Deputation wegen der Beamtengehälter beantragten Gehaltsätze.

Der Senat hat diese Verlängerung bis Ende Mai d. J. beschlossen und ersucht die Bürgerchaft, ihm beizutreten.

Mitteilung des Senats

an die Fakultät

Stellungnahme

Der Senat der Universität zu Bonn hat am 24. April 1897 eine Sitzung abgehalten, in welcher die Angelegenheiten der Fakultät zur Sprache kamen. Der Senat hat sich mit der Stellungnahme der Fakultät zu den von der Regierung vorgelegten Gesetzen beschäftigt. Der Senat hat beschlossen, die Fakultät zu ersuchen, ihre Stellungnahme zu den Gesetzen in einer schriftlichen Mitteilung darzulegen. Der Senat hat auch beschlossen, die Fakultät zu ersuchen, ihre Stellungnahme zu den Gesetzen in einer mündlichen Mitteilung darzulegen. Der Senat hat beschlossen, die Fakultät zu ersuchen, ihre Stellungnahme zu den Gesetzen in einer schriftlichen Mitteilung darzulegen. Der Senat hat auch beschlossen, die Fakultät zu ersuchen, ihre Stellungnahme zu den Gesetzen in einer mündlichen Mitteilung darzulegen.